

| | „Turbellaria“ Strudelwürmer | Neodermata | |
|---|--|--|--|
| Klasse | | Trematoda (Saugwürmer) | Cestoda (Bandwürmer) |
| Form/Bau Fortbewegung Vermehrung | <ul style="list-style-type: none"> x Weit ausstülpbares Schlundrohr x Wimpernkleid ursprüngliches Fortbewegungsorgan x grössere Formen durch Hautmuskeln unterstützt x einige grosse Formen: frei im Wasser schwimmend aufgrund wellenförmiger Bewegungen der Körperränder | <ul style="list-style-type: none"> x Generationswechsel mit Wirtswechsel (1 oder 2 Zwischenwirte) x meist frei schwimmendes Larvenstadium (ans Wasser gebunden) x hochentwickeltes Haftorgan in Form von muskulösen Saugnäpfen | <ul style="list-style-type: none"> x bei vielen Arten nur sexuelle Vermehrung (→ kein Generationswechsel) x bandförmig x x mm – x m x sehr dünnes Vorderende, Kopf mit Haftorganen; übriger Körper, viele gleichartige Glieder (Proglottiden), die nach hinten immer breiter werden, jedes mit zwitterigem Satz von Geschlechtsorganen; keinen Darm |
| Ernährung | <ul style="list-style-type: none"> x Algen x meistens Räuber oder Aasfresser | x | x Nährstoffe durch Körperoberfläche aus dem Darminhalt des Wirtes aufgenommen |
| Lebensraum | <ul style="list-style-type: none"> x Verbreitungsschwerpunkt: Tropen x (Geröllhalde Himalaya) x (einheimische Gewässer (Sylt, Baikalsee)) | x Überwiegend in Wirbeltieren: je nach Art in unterschiedlichen Organen | <ul style="list-style-type: none"> x Mehrheitlich Darmparasiten x meistens existiert Zwischenwirt |
| Beispiele | Süsswasserplanarie der Gattung <i>Dugesia</i> ♣ <ul style="list-style-type: none"> x ca. 2 cm lang x Süsswasser x Aasfresser | Grosser Leberegel (<i>Fasciola hepatica</i>) <ul style="list-style-type: none"> x adultes Tier ca. 3 cm lang, lebt in Gallengängen (Jungtiere auch Lebergewebe) von Wiederkäuern und anderen Pflanzenfressern (Rindern, Schafe) x Lebenszyklus: Ei¹ – Miracidium (Larve)² – Sporocyste² – Redie² – Cercarie¹ – Metacercarie¹ – adultes Tier³ (1 Wasser/Pflanze, 2 Zwischenwirt(e), 3 Wirt) | Rinderbandwurm (<i>Taenia saginata</i>) Lebenszyklus: Larve ¹ – Finne (Ruhestadium) mit Scolex (Kopfstück) ¹ – Scolex wächst durch Bildung von Proglottiden ² – adulter Bandwurm ² – reife Proglottiden (Ei) ^{2/1} (1 Rind, 2 Mensch) |
| | | Kleiner Leberegel (<i>Dicrocoelium dendriticum</i>) <ul style="list-style-type: none"> x adultes Tier ca. 1 cm x Leberparasit von Wiederkäuern (Ziegen, Schafen) x lebt nur in den Gallengängen (nicht in Leber) x Lebenszyklus: Ei¹ – Miracidium (Larve)² – Sporocyste² – Cercarie² – Metacercarie³ – adultes Tier⁴ (1 Kot, 2 Zwischenwirt (Landschnecke), 3 Zwischenwirt (Ameise), 4 Wirt) | Hundebandwurm (<i>Echinococcus granulosus</i>) <ul style="list-style-type: none"> x adulter Wurm im Hundedarm x besteht aus 3-4 Proglottiden x 3-6 mm lang x Zwischenwirte: Pflanzenfresser oder Schweine (fressen Eier aus Hundekot); selten Mensch x vermehren sich im Finnenstadium (schwere Schäden für Zwischenwirt) x Knospung: tausende Brutkapseln mit je mehreren Tochterfinnen |
| | | | Kleiner Fuchsbandwurm (<i>Echinococcus multilocularis</i>) <ul style="list-style-type: none"> x Endwirt: Fuchs, selten Hund oder Katze x Zwischenwirte: vorwiegend Mäuse; selten Mensch x Finnen in der Leber des Zwischenwirts x Finnenblase wächst im Wirtsgewebe krebsartig |